

Stadt:

Zeitraum:

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	mögliche zusätzliche Punkte (in %)*	Priorität	Aktivität		verantwortlich	Summe Kosten	Beschluss-Stand
					Beginn	Fertigstellung	für Umsetzung*		
1. Entwicklungsplanung, Raumordnung									
1.1.2	Klimaschutz- und Energiekonzept	<u>Integriertes Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept (IKKK):</u> Es liegen zahlreiche Detailkonzepte (Teilkonzept Städt. Gebäude, European Energy Award, Geothermie-Atlas, Solar-kataster, Windenergiekonzept, Energetisches Stadtquartier) vor. Es ist einstimmig beschlossen, ein Klimaschutzkonzept erstellen zu lassen (vorbehaltlich der Förderung). Mittel sind in den Haushalt eingestellt. Förderantrag bis 31.3.16.	65	1	2016	2017	36	100.000 € (80.000 € Förderung)	RAT 17.12.15 UA 15.02.16
1.1.4	Evaluation von Klimawandeleffekten	<u>Herausarbeitung von relevanten Klimawandeleffekten</u> Bearbeitung im Rahmen des IKKK	10	1	2016	2017	36, 61	s.o.	RAT 17.12.15 UA 15.02.16
1.2.1	Kommunale Energieplanung	<u>Differenzierung Energiequellen:</u> Einsatzmöglichkeiten Erneuerbarer Energiequellen und rationelle Energienutzung werden im Rahmen des IKKK vertieft.	15	1	2016	2017	36	s.o.	RAT 17.12.15 UA 15.02.16
1.3.2	Innovative, nachhaltige städtische und ländliche Entwicklung	<u>Städtebau</u> Workshop zu klimarelevanten Aspekten in der städtebaulichen Entwicklung Siegburgs	0	2	2016	2016	36, 61	s.o.	UA 15.02.16

Stadt:
 Zeitraum:

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	mögliche zusätzliche Punkte (in %)*	Priorität	Aktivität		verantwortlich für Umsetzung*	Summe Kosten	Beschluss-Stand
					Beginn	Fertigstellung			
2. Kommunale Gebäude, Anlagen									
2.1.4	Sanierungsplanung/-konzept	<u>Neubau/Sanierung Rathaus:</u> Der Bau- und Sanierungsausschuss Rathaus hat das beauftragte Planungsbüro gebeten, neben den drei bestehenden Varianten zwei weitere zu prüfen. Nach der Präsentation der Bewertungsergebnisse im Mai sollen die Bürger im Rahmen einer Bürger-Information über den bisherigen Erkenntnisstand informiert werden, damit sie in einer zweiten Veranstaltung, der "Bürgerwerkstatt Rathaus" über die Neubau- und Sanierungsvarianten diskutieren können. Diese Veranstaltungen sind ab Juni 2016 geplant.		1	2016	2017	III		BSA 15.09.15
2.2.3	Energieeffizienz Wärme	<u>Energieoptimierung des Freizeitbades Oktopus:</u> Spülwasseraufbereitung, Trennung des Kreisläufen, Betriebsoptimierung	Noch nicht quantifizierbar	2	2016	2016	AöR	325.000 €	VR 08.03.16
2.2.4	Energieeffizienz Elektrizität	-	Noch nicht quantifizierbar	2	2016	2016	AöR	75.000 €	Umlaufbeschluss vom 18.06.15 VR 09.12.15
2.3.1	Öffentliche Beleuchtung	<u>CO₂-Bilanzierung Straßenbeleuchtung:</u> Die Veränderung der CO ₂ -Bilanz im Bereich der Straßenbeleuchtung in den letzten Jahren wird ermittelt (einschl. Auswirkungen der LED-Umrüstung).	30% Nachweis des Rückgangs des Stroms für Straßenbeleuchtung	2	2016	2016	AöR	-	UA 19.03.14
2.3.2	Wassereffizienz	<u>spezifischer Wasserverbrauch:</u> Ermittlung der Entwicklung der Wassereffizienz in den letzten Jahren. Die Verwaltung wird prüfen, ob anhand der vorliegenden Daten eine Darstellung möglich ist.	5% Zielerreichung Wasserkennwerte	2	2016	2017	68	-	UA 19.03.14

Stadt:

Zeitraum:

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	mögliche zusätzliche Punkte (in %)*	Priorität	Aktivität		verantwortlich für Umsetzung*	Summe Kosten	Beschluss-Stand
					Beginn	Fertigstellung			
3. Ver- und Entsorgung									
3.1.1	Unternehmensstrategie der Energieversorger	<u>Versorgungsstrategie:</u> Studie Gründung Stadtwerke	Noch nicht quantifizierbar	1	2016	2016ff	AöR	200.000 €	VR 09.12.15
3.3.2	Wärme und Kälte aus erneuerbaren Energiequellen auf dem Stadt-/Gemeindegebiet	<u>Wärmepotentiale:</u> Es wird im Rahmen des IKKK geprüft, ob Potentiale zur Wärmeerzeugung vorhanden sind.	%-Zahl abhängig von Umsetzung	2	2016	2017	36, 61, 68	s.1.1.2	UA 15.02.16
3.3.3	Elektrizität aus erneuerbaren Energiequellen auf dem Stadt-/Gemeindegebiet	<u>EE-Entwicklung:</u> Zahlreiche Photovoltaik-Anlagen sind in der Vergangenheit errichtet worden. Die Entwicklung der Anlagen wird dargestellt. Prüfung im Rahmen von IKKK	%-Zahl abhängig von Umsetzung absehbar 22%	2	2016	2017	36	s.1.1.2	UA 15.02.16
3.3.4	Kraft-Wärme-Kopplung und Abwärme / Kälte aus Kraftwerken zur Wärme- und Stromproduktion auf dem Stadt- / Gemeindegebiet	<u>KWK-Potentiale:</u> Es wird geprüft, ob die Erhöhung des KWK-Anlagen-Potentials möglich ist. Prüfung im Rahmen von IKKK	20	2	2016	2017	36, 61, 68	s.1.1.2	UA 15.02.16
3.4.1	Analyse und Bestandsaufnahme Energieeffizienz der Wasserversorgung	<u>Wassereffizienz:</u> Das Verhältnis zwischen Wasserverbrauch und eingesetztem Strom ist zu ermitteln, um Optimierungspotentiale zu ermitteln.	55	3	2016	2016	AöR	-	UA 19.3.14

Stadt:

Zeitraum:

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	mögliche zusätzliche Punkte (in %)*	Priorität	Aktivität		verantwortlich für Umsetzung*	Summe Kosten	Beschluss-Stand
					Beginn	Fertigstellung			
4. Mobilität									
4.1.2	Kommunale Fahrzeuge	<u>Alternative Antriebe und Nutzung:</u> Gemäß Verfügung müssen alternative Antriebe bei jeder Beschaffung geprüft werden. Insbesondere der Einsatz von Elektro- und Gasfahrzeugen sind bevorzugt zu realisieren. Nachfragespitzen sollen über Carsharing abgedeckt werden. Beschaffung von 3 Fahrzeugen (Yaris) mit Hybrid-Antrieb beabsichtigt, ferner die Anschaffung weiterer Pedelecs zum dienstlichen Gebrauch bei Amt 68	15	2	2016	2016	10, 32, FW, 65, 68, KM	Einzelfall	Verfügung Bürgermeister vom 09.04.13
4.2.4	Städtische Versorgungssysteme	<u>Nachhaltige Logistik:</u> Anschaffung eines Lastenfahrrades zum Verleih - Einsatz zunächst im Klimaquartier <u>weitere Planung:</u> Auf- und Ausbau weiterer Lastenräder und -verleihstationen (bis zu 10); darunter auch Lastenräder zum Transport von Rollstuhlfahrern	0% - 95% bereits erreicht.	1	2016	2016	36, KM, ADFC, Sanierungsmanager	2.000 €	UA 15.02.16
4.3.2	Radwegenetz, Beschilderung	<u>Radwegenetz:</u> a) Plan zur Ausweitung von Schutzstreifen für den Radverkehr b) Konzept zur Beschilderung	a) 10 b) 5	1	2016	2016	KM	ca.3.000 €	PIA 16.09.15
4.3.3	Abstellanlagen	<u>Verbesserung Abstellanlagen:</u> Konzept zur Errichtung von Anlagen z.B. an der Bahntrasse, am Ende von Radialstraßen, Aufstellung von Boxen, Aufbau von Reparaturstationen, Verbesserung alter Anlagen	15	1	2016	2018	KM, VZ, ADFC, 36	Im Zusammenhang mit weiteren Konzepten 200.000 € (evl. über 85 % Fördergelder)	PIA 16.09.15

Stadt:

Zeitraum:

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	mögliche zusätzliche Punkte (in %)*	Priorität	Aktivität		verantwortlich für Umsetzung*	Summe Kosten	Beschluss-Stand
					Beginn	Fertigstellung			
4.4.3	Kombinierte Mobilität	<u>Mobilkarte:</u> Erstellung einer mobilitätsübergreifenden Karte mit Radrouten und Verweisen auf Ladestationen (Pedelecs und E-Autos), Haltepunkte ÖPNV, Carsharing-Plätze etc. - zur Verteilung an alle Haushalte und zum Abrufen im Internet	0% - 80% bereits erreicht.	1	2016	2016	KM, VRS, RSVG, Rhein-Sieg-Kreis	5.000 €	PIA 16.09.15
4.5.1	Mobilitätsmarketing	<u>Mobilitätsmarketing</u> KlimaQuartier: Mobilität "Elektro Car-Sharing und Lastenfahrrad erleben" (Veranstaltung)	0% - 90% bereits erreicht.	1	2016	2016	Sanierungsmanager	-	UA 15.02.16
5. Interne Organisation									
5.1.1	Personalressourcen, Organisation	<u>Personalressource Klimaschutz:</u> Voraussetzungen für die (spätere) Einstellung eines Klimaschutzmanagers werden im Rahmen des Förderantrags des IKKK geschaffen.	0% - 95% bereits erreicht.	1	2017	2017ff	101	zu definieren	UA 15.02.16 Kenntnis genommen
6. Kommunikation, Kooperation									
6.1.2	Vorbildwirkung, Corporate Identity	<u>Öffentlichkeitsarbeit</u> im Rahmen der Siegburger Blätter (Aufarbeitung 15 Jahre Lokale Agenda Siegburg) Stadtführungen in Siegburg unter Klima- und Umweltaspekten <u>Workshops</u> je zu folgenden Themen: - Energiesparen für Flüchtlinge - Radfahren für Flüchtlinge	10 + 10	2	2016	2016	36, 40/A	3.000 €	UA 15.02.16

Stadt:

Zeitraum:

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	mögliche zusätzliche Punkte (in %)*	Priorität	Aktivität		verantwortlich für Umsetzung*	Summe Kosten	Beschluss-Stand
					Beginn	Fertigstellung			
6.2.1	Institutionen im Wohnungsbau	<u>Beteiligung Akteure:</u> Die Wohnungsbaugesellschaften (kommunal/ öffentlich) sind Eigentümer vieler Häuser und Wohnungen. Eine Zusammenarbeit mit ihnen fördert den energetischen Fortschritt und weckt das Verständnis bei den Mietern, mit der eingesetzten Energie sparsam umzugehen. Die Zusammenarbeit mit den Wohnungsbaugesellschaften soll begonnen/ fortgesetzt und dokumentiert werden. Konkrektion: SmartHome in MFH der GBG	5	2	2016	2017	Sanierungsmanager GBG/LEG Rhenag	Nach Projektdefinition erst kalkulierbar. Beteiligung Rhenag	Abstimmung Rhenag 22.02.16
6.3.2	Professionelle Investoren und Hausbesitzer	<u>Beteiligung Akteure:</u> Die kommerziellen Wohnungsbaugesellschaften sind Eigentümer vieler Häuser und Wohnungen. Eine Zusammenarbeit mit ihnen fördert den energetischen Fortschritt und weckt das Verständnis bei den Mietern, mit der eingesetzten Energie sparsam umzugehen. Die Zusammenarbeit mit den Wohnungsbaugesellschaften soll begonnen/fortgesetzt und dokumentiert werden. Geplant ist die Umsetzung von Smart-Metering in MFH der LEG	5	3	2016	2017	Sanierungsmanager GBG/LEG Rhenag	Nach Projektdefinition erst kalkulierbar. Beteiligung Rhenag	Abstimmung Rhenag 22.02.16
6.4.2	Konsumenten, Mieter	<u>Umsetzung des Klimaquartier-Konzeptes:</u> - Heizungsmodernisierung - Frau am Bau - Modernisierung der Außenwände - Modernisierung des Daches - Gebäudeautomation - Luftdichtheit und Lüften - Märchen und Legenden rund um Gebäudemodernisierung - Zugluft-Check - Energieberatung	0% - Volle Punktzahl bereits erreicht.	1	2016	2017	Sanierungsmanager	1.500 €	UA 15.02.16
6.4.4	Multiplikatoren (Politische Parteien, NROs, Religionsgemeinschaften, Vereine)	<u>KlimaQuartier:</u> Energieaktion auf dem Adolf-Kolping-Platz mit Vereinen, Kirchen	0% - 90% bereits erreicht.	1	2016	2017	Sanierungsmanager	-	UA 15.02.16